

Bei Dr. Karolyi.-

In der Länderbank bei Onkel Max.

Condolenzbrief an Benedikt (Wittmann).

Bei Lichtensterns zu Tisch. Mimi Schnabel nachher . . . Morgen fährt Frau L. mit Franzl nach Edlach.-

- Nm. mit Corresp. Vorbereitung u. dgl. vertrödelt.

Z. N. Thayer mit Seldes, dem andern Herausgeber des Dial (sympathisch, klug), Dr. Asch, Hofrätin und Alma.- Nachher auch Richard, Paula; Salten.- Recht angeregt. (Über Strauß in seiner egoistischen (aber großartigen) Persönlichkeit;- Schreker (der findet dass Alma zuviel mit Juden verkehrt - er stammt selbst von Juden). Die Hakenkreuzler (haben hier den Vortrag Magnus Hirschfeld, in Baden die Vorstellung des Wilnaer Theaters gesprengt).)

10/2 Vm. Frau Barjanski; begann meinen Kopf in Wachs (Miniatur) zu modelliren. Ich corrigirte indess aphoristisches. Auch erzählte sie aus ihrem Leben.

Nm. an „Fr. d. R.“.

Tonk. Concert (Furtwängler), mit Kolap.

11/2 S. Mit H. K. und Dr. W. Pf. Spaziergang Dreimarkstein. Trüb und kalt.-

Nm. an der Nov. „Else“.-

- Gestern las Lili den ersten Theil Faust (in einem Zug) als ich vom Concert heimkam, war sie eben fertig geworden.

12/2 Wegen Maschinendefect am dictiren verhindert;- allerlei aphoristisches gefeilt.-

Nm. Sitzung unsrer Genossenschaft.- Über die Betrügereien der Directoren etc.-

Kino Johannesgasse.-

13/2 Vm. bei Alma Mahler. Sie erzählt mir von ihren Liedern;- Mahler wollte zuerst gar nichts davon wissen;- dann gab er sie selbst in Druck.- Vom Tode ihres Kinds (1907);- Mahlers Herzkrankheit.- Alban Berg und Frau flüchtig.- - Ich las ihr den Brief O.'s; sie weinte.-

Nm. „Fr. d. R.“ -

Wiednertheater mit Thayer und Seldes (Lehar, gelbe Jacke), dann bei Sacher.-

14/2 Vm. tel. V. L. aus Edlach; ich solle kommen. Vielleicht nächste Woche.-

Bei Gisa; sie fährt nach Breitenstein.-

Bei Dr. Hohenberg, wegen der schwed. Vortragsreise.-